



Mitglied

**KESSELINSPEKTORAT
INSPECTION DES CHAUDIÈRES**

Richtstrasse 15, CH - 8304 Wallisellen, Tel. 044 877 61 11, Fax 044 877 61 75

**SVTI
ASIT**

Wallisellen, 31. Dezember 2009

Zertifikat der Produkte-Prüfung nach KVV **KVV-Nr. 222.001.09**

zu Anlageteilen für wassergefährdende Flüssigkeiten **SVTI-Nr. SM155076**

Bezeichnung	Sika® Asplit® VEL
Gegenstand	Glasfaserverstärkte, ableitfähige Laminatbeschichtung auf Basis 2-Komponenten Vinylester.
Geltungsbereich	Beschichtungssystem zur Verwendung in Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Flüssigkeiten
Gültigkeitsdauer	Das Zertifikat ist gültig bis zum 31. Oktober 2014 und kann auf Antrag verlängert werden.
Inhaber des Zertifikates	Sika Schweiz AG Tüffenwies 16 CH - 8048 Zürich
Hersteller	Sika Schweiz AG Tüffenwies 16 CH - 8048 Zürich

Rechtsgrundlagen

- Artikel 22 des Bundesgesetzes vom 24. Januar 1991 über den Schutz der Gewässer (Gewässerschutzgesetz, GSchG)
- KVV-Richtlinie „Prüfung der Anlageteile und Dokumentieren der Prüfergebnisse“ (Juni 2008)
- Regeln der Technik: BUWAL für Abdichtungen mit Laminaten (April 2003).

Präzisierung des Geltungsbereiches

- Zulässige Lagermedien (alle Betriebsart LAU, Stufe 3):

Für die Anlagenbasisarten* Lagern (L), Abfüllen (A) und Umladen (U), nach Beanspruchungsstufe* gering (1), mittel (2) und hoch (3)

- Ottokraftstoffe Super und Normal (nach EN 228:2004) mit max. 5 Vol. % Bioalkohol (gemäss RL 2003/30/EG)
- Ottokraftstoffe Super und Normal (nach EN 228:2004) mit max. 20 Vol. % Bioalkohol (gemäss RL 2003/30/EG)
- Flugkraftstoffe
- Heizöl extra leicht (nach DIN 51 603-1)
- ungebrauchte Verbrennungsmotorenöle
- ungebrauchte Kraftfahrzeug-Getriebeöle
- Gemische aus gesättigten und aromatischen Kohlenwasserstoffen mit einem Aromatengehalt von ≤ 20 Gew.-% und einem Flammpunkt > 55 °C
- Dieselmotorenstoffe nach EN 590:2004 mit max. 5 Vol.-% Biodiesel (nach EN 14214:2003)
- Dieselmotorenstoffe nach EN 590:2004 mit max. 20 Vol.-% Biodiesel (nach EN 14214:2003)
- Alle Kohlenwasserstoffe, sowie benzolhaltige Gemische mit max. 5 Vol.-% Benzol, ausser Kraftstoffe
- Benzol und benzolhaltige Gemische
- Rohöle
- gebrauchte Verbrennungsmotorenöle und gebrauchte Kraftfahrzeug - Getriebeöle mit einem Flammpunkt > 55 °C
- ein und mehrwertige Alkohole (bis max. 48 Vol. % Methanol), Glykolether
- alle Alkohole und Glykolether
- ein und mehrwertige Alkohole (ausser Methanol), Glykolether
- Halogenkohlenwasserstoff $\geq C_2$
- aromatische Halogenkohlenwasserstoffe
- alle organischen Ester und Ketone
- aromatische Ester und Ketone
- Biodiesel (nach DIN EN 14214:2003)
- wässrige Lösungen aliphatischer Aldehyde bis 40 %
- wässrige Lösungen organischer Säuren (Carbonsäuren) bis 10% sowie deren Salze (in wässriger Lösung)
- organische Säuren (Carbonsäuren) sowie deren Salze (in wässriger Lösung) ausser Ameisensäure
- Mineralsäuren bis 20 % sowie sauer hydrolysierende, anorganische Salze in wässriger Lösung (pH < 6), ausser Flusssäure und oxidierend wirkende Säuren und deren Salze
- anorganische Laugen sowie alkalisch hydrolysierende, anorganische Salze in wässriger Lösung (pH > 8), ausgenommen Ammoniaklösungen und oxidierend wirkende Lösungen von Salzen (z.B. Hypochlorit)
- wässrige Lösungen anorganischer nicht oxidierender Salze mit einem pH-Wert zwischen 6 und 8
- Amine sowie deren Salze (in wässriger Lösung)
- wässrige Lösungen organischer Tenside

- cyclische und acyclische Ether
- acyclische Ether
- Schwefelsäure ≤ 70 %
- Chromsäure ≤ 50 %
- Salzsäure ≤ 37 %
- Salpetersäure ≤ 65 %
- wässrige Natriumhypochloritlösung (12 % aktives Chlor)
- Wasserstoffperoxid ≤ 30 %
- Siliziumtetrachlorid

Liste der Flüssigkeiten, gegen die das Beschichtungssystem bei den Beanspruchungsstufen „hoch“, „mittel“ und „gering“ gemäss DWA-A 786–Ausführung von Dichtflächen-* für Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen Wassergefährdender Flüssigkeiten (LAU-Anlagen), Anlagenbetriebsarten und Stufen, undurchlässig und chemisch beständig ist.


- Zulässiger Temperaturbereich für den Gebrauch
 - Bei trockener Hitze mit dauernder Beanspruchung bis + 80 °C
 - Bei trockener Hitze bis maximal 12 Stunden mit + 100 °C
 - Kurzzeitige feuchte/nasse Hitze bis maximal + 120 °C (Dampfreinigung usw.)
- Besondere Bestimmungen
 - Die Sika Schweiz AG hat jeder Materialbelieferung eine ausführliche Vorschrift für die Verarbeitung und Lagerung des Beschichtungsstoffs und der Ausführung der Beschichtung beizulegen.
 - Die genauen Zulassungsbestimmungen sind der definierten technischen Grundlage zu entnehmen.

Technische Grundlagen

- Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-59.12-69 des deutschen Institut für Bau-technik vom 20. April 2007. Beschichtungssysteme Sika Asplit VEL zur Verwendung in Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Flüssigkeiten

Der Sachverständige gemäss KVV

SVTI-Kesselinspektorat, Gruppe Konstruktion



Dr. Patrick Weber
Leiter der Gruppe Konstruktion



Markus Staub
Sachverständiger